

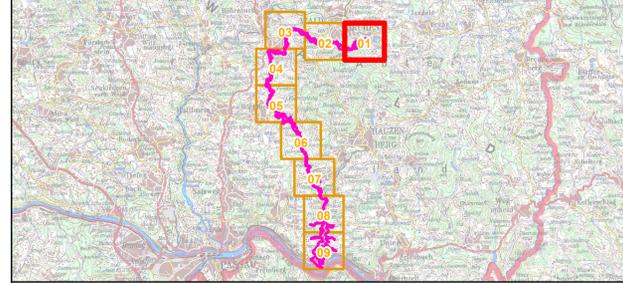
- Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)**
- 1337, Biber, *Castor fiber*
 - 1193, Gelbbauchunke, *Bombina variegata* (C)
 - 1355, Fischotter, *Lutra lutra* (B)
 - 1029, Flussperlmuschel, *Margaritifera margaritifera* (C)
 - 1037, Grüne Keiljungfer, *Ophiogomphus cecilia* (B)
 - 1163, Koppe, *Cottus gobio* (B)
 - 5377, Schwarzer Grubenlaufkäfer, *Carabus nodulosus*
- Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)**
- 1166, Kammolch, *Triturus cristatus*
 - 1059, Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling, *Maculinea teleius*
 - 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, *Maculinea nausithous*
 - 1078, Spanische Flagge, *Euplagia quadripunctaria*
- Lebensraumtypen (im Standard-Datenbogen genannt)**
- 8220, Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation
 - 3260, Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
 - 6430, Feuchte Hochstaudenfluren
 - 9110, Hainsimsen-Buchenwälder (B)
 - 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B)
 - 9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (B)
 - 9181, Spitzahorn-Sommerlindenwälder (B)
 - 9183*, Eschen-Bergahorn- und Steinschuttwälder (B)
 - 91E0*, Weichholzauwälder mit Erle, Esche und Weide (B)
- Lebensraumtypen (nicht im Standard-Datenbogen genannt)**
- 6230*, Artenreiche Borstgrasrasen
 - 6520, Berg-Mähwiesen (Irrtümliche Meldung von 6510 Flachland-Mähwiesen)
 - 9410, Bodensaure Nadelwälder der Bergregion

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.

Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.

Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)

Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesizlichen Vorgaben.



Managementplanung
FFH-Gebiet 7347-371 Erlau



Karte 2 Bestand und Bewertung - Arten und Lebensraumtypen Behörde

Blatt: Blatt 1 von 9
Kartenfertigung: 19.04.2017

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landau
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Niederbayern
 Planungsbüro: Landschaft + Plan Passau; Passauer Str. 21, 94127 Neuburg a. Inn



Originalmaßstab: 1:5.000
 Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
 Fachdaten: Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 50 100 150 200 Meter